

**Das wertvollste Geschenk der Welt:
Stammzellen spenden®** 



Neue Wege beschreiten: Benefizschulläufe und ein neues Online Laufportal

Gauting - Der wichtigste Teil der Arbeit der Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern AKB ist immer die Neuaufnahme junger und gesunder Stammzellspender*innen, denn jährlich muss die AKB eine nicht zu unterschätzende Anzahl von registrierten Spender*innen löschen, da diese die Altersgrenze erreicht haben oder selber schwerwiegend erkrankt sind. Die Neuaufnahme und Typisierung junger Spender*innen muss aus Geldspenden finanziert werden, da keine andere Stelle dafür aufkommt. Pro Person müssen dafür 35 EUR aufgewendet werden.

Schulläufe bieten aus mehreren Gründen eine sehr schöne Gelegenheit, Geld für die Registrierung neuer Stammzellspender zu gewinnen. Kinder und Jugendliche sind sehr hilfsbereit und begeistern sich dafür, dass sie aktiv etwas dafür tun können, damit kranken Menschen geholfen werden kann und Leben gerettet werden kann. Diese Begeisterung ist bei jedem Benefizlauf spürbar und erlebbar. Der Einsatz mit viel Spaß aber auch Ehrgeiz ist erstaunlich, so dass schon viele Eltern, die pro gelaufener Runde einen Geldbetrag spenden, den Eifer der Kinder und Jugendlichen unterschätzt haben.

Als im Januar dieses Jahres Herr Schneider, Vorstand der Bayerischen Sportjugend, BSJ, der Stiftung AKB eine Kooperation anbot, war die Freude groß. Mit einem derart starken Partner an der Seite würden noch viel mehr Kinder und Jugendliche für die Teilnahme an Benefizläufen zu begeistern sein. Doch dann kam Corona und machte viele Hoffnungen und Pläne zunichte. Es wurde hinfällig, Schulen zu aktivieren, die Stiftung AKB und ihre Arbeit vorzustellen und um Unterstützung bei der Durchführung von Benefiz-Schulläufen zu werben. Doch aufzugeben war keine Option, es mussten neue Wege beschritten werden. Die BSJ und die Stiftung AKB freuen sich nun, Sie als Vertreter*in der Presse einladen zu dürfen.

Am Mittwoch, den 15. Juli 2020 um 09.00 Uhr laden die Bayerische Sportjugend und die Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern AKB Sie in den Gautinger Sport Club e.V., Leutstettener Str. 50, 82131 Gauting ein.

Dort werden **Landrat Stefan Frey** und die **Bürgermeisterin von Gauting, Dr. Brigitte Kössinger**, den Startschuss geben für **das neue Laufportal der Stiftung AKB**. Jede Person kann sich in diesem Portal anmelden und angeben, welche Strecke sie laufen möchte und wie viel sie pro gelaufenem Kilometer oder Runde zu Gunsten der Stiftung AKB spenden möchte. In naher Zukunft soll das Portal um das Radeln erweitert werden.

Unter Einhaltung eines strikten Hygienekonzeptes werden während der Veranstaltung einige wenige Schüler*innen der Realschule Gauting laufen, um damit der Hoffnung Ausdruck zu verleihen, dass „**Laufend Leben retten**“ in der Zukunft auch wieder gemeinsam funktionieren wird.

Wer darf mitmachen?

Jeder darf mitmachen, egal ob klein oder groß, jung oder alt, Schülerinnen und Schüler, Lehrer und Lehrerinnen und alle die einfach gerne mit einem Ziel Laufen. Über die Bayerische Sportjugend werden vor allem Schüler*innen und Schulklassen zum "individuellen Lauf mit Corona Abstand" zum Mitmachen eingeladen.

Wie läuft der "virtuelle" Lauf ab?

Jeder Teilnehmer setzt sich selbst sein Ziel. Unser Beispiel Läufer möchte 10 km zu laufen. Für die gelaufene Strecke wird der Läufer selbst, oder sein Sponsor, 5 Euro pro Kilometer spenden. Das Laufergebnis und die Spende trägt der Läufer dann auf der Seite <http://www.akb.de/laufend-leben-retten> ein. So kann nach dem Event ein Gesamtergebnis über Kilometer und Spenden ermittelt werden.

Wie wird gespendet?

Für die Spende steht ein Formular auf der Website der akb.de bereit, mit dem der Läufer oder sein Sponsor sicher online spenden können.

Gerne möchten wir Ihnen vor Ort erklären, wie "Laufend Leben retten" funktionieren wird und gemeinsam mit dem Landrat des Landkreis Starnberg und dem Vorstand der Bayerischen Sportjugend den realen Startschuss zum virtuellen "Laufend Leben retten" geben:

**15. Juli 2020 - 09:00 Uhr
Gautinger SportClub e.V., Leutstettener Straße 50, 82131 Gauting**

Vor Ort erwarten wir:

- Stefan Frey, Landrat des Landkreis Starnberg
- Tim Schneider, Vorstand der Bayerischen Sportjugend
- Verena Spitzer, Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern
- Peter Eberhard, Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern
- Dr. Brigitte Kössinger, Bürgermeisterin der Gemeinde Gauting
- Elisabeth Wetlitzky, Vorstand des Gautinger SC
- 10 Kinder / Jugendliche, die stellvertretend für alle teilnehmenden SchülerInnen ihre Laufrunden absolvieren

Die Veranstaltung ist bis ca. 10:00 Uhr angesetzt. Alle Teilnehmer stehen gern für Fotos / Film oder Interviews bereit.

Weitere Informationen zu aktueller Lage und zur Kampagne www.akb.de/20000fehlen

In den vergangenen Jahren konnten an Leukämie Erkrankte auf große Unterstützung aus der Bevölkerung zählen. Engagierte Bürgervereine, Freiwillige Feuerwehren, Firmen, Berufsschulen, Universitäten, Ärzte und auch Privatpersonen haben zusammengeholfen, um gemeinsam für die Patienten und gegen Leukämie zu kämpfen. Das Ergebnis: Aktuell stehen 325.000 Stammzellspender aus Bayern in der weltweit vernetzten Datei als "genetische Zwillinge" für Patienten bereit. Aber noch immer wartet jeder fünfte Leukämiepatient vergeblich auf einen passenden Spender. Außerdem fallen jedes Jahr durch Wegzug, Alter oder Krankheit Spender aus der Kartei. Um diese klaffende Lücke zu schließen, müssen jedes Jahr 20.000 neue aufgenommen werden, die sich als freiwillige Stammzellspender zur Verfügung stellen.

20.000 Stammzellspender fehlen nicht, weil die Menschen im Jahr 2020 weniger dazu bereit sind, sich zu engagieren. Sondern weil die Pandemie und die damit einhergehenden Konsequenzen es unmöglich machen, Aktionen zur Spendergewinnung vor Ort mit vielen Helfern zu organisieren. 2019 konnten potenzielle Spender durch große Typisierungsaktionen an Berufsschulen, in Universitäten und Sportvereinen durchgeführt werden. Die Universitäten sind bisher geschlossen, die Schüler zu Hause und Kontakte wurden auf das Nötigste beschränkt.

Der Ausweg: Online-Registrierung von zu Hause

Noch ist nicht absehbar, wann Typisierungsaktionen mit vielen Menschen wieder vor Ort stattfinden können. Um im Jahr 2020 trotzdem die fehlenden 20.000 Neuregistrierungen zu erreichen, gibt es einen ganz einfachen und unkomplizierten Weg: die Online-Registrierung bei der Stiftung AKB unter www.akb.de. Das Lebensretterset nach Hause schicken lassen, Wangenabstrich selbst durchführen oder beim Hausarzt Blutprobe entnehmen lassen und alles gratis wieder zurücksenden - in nur 5 min ist man Lebensretter!

Wer kann helfen?

Alle. Jeder gesunde Mensch zwischen 17 und 45 Jahren kann sich direkt online und von Zuhause aus bei der Stiftung AKB als Stammzellspender registrieren lassen. Wer sich nicht registrieren lassen kann oder schon registriert ist, kann die lebensrettende Arbeit der Stiftung AKB dennoch auf vielfältige Weise unterstützen - z.B. durch Geldspenden oder durch aktive Mitwirkung in der Spendergewinnung. Besonders Organisationen, Firmen, öffentliche Einrichtungen, Universitäten und Schulen sind aufgerufen, diesen wegweisenden Aufruf zu verbreiten und in der Öffentlichkeit das Bewusstsein für die Dringlichkeit der Situation zu wecken.

Auch wenn das Leben unzähliger Menschen derzeit von Sorgen und Nöten bestimmt ist, dürfen wir gerade jetzt nicht die Menschen vergessen, die besonders dringend auf die Hilfe anderer angewiesen sind. Mit wenigen Klicks ist die Basis geschaffen, Leukämiepatienten die Chance auf Heilung zu geben. Ganz einfach von zu Hause aus.

Leukämie

Die heimtückische Krankheit Leukämie, auch Blutkrebs genannt, ist die häufigste Krebsart bei Kindern und Jugendlichen. Täglich erhalten rund 30 Menschen in Deutschland diese niederschmetternde Diagnose. Für viele von ihnen ist eine Stammzelltransplantation die einzige Möglichkeit, geheilt zu werden.

Stammzellen retten Leben:

Wenn rechtzeitig ein passender Stammzellspender gefunden wird, ist Leukämie heilbar. Für Leukämiepatienten weltweit erhöht jeder neu registrierte die Chance, wieder ganz gesund zu werden. Typisieren lassen kann sich jeder zwischen 17 und 45 Jahren, der gesund und in guter körperlicher Verfassung ist. Dabei sind nur wenige Tropfen Blut oder ein Wangenabstrich und ein paar Minuten Zeit notwendig.

Eine Stammzell- oder Knochenmarkspende hat nichts mit dem Rückenmark zu tun:

Stammzellspenden finden heute meist ambulant über die Armvene statt. Nur in 20 Prozent der Fälle wählen die Transplanteure eine Knochenmarkentnahme aus dem Beckenkamm. Eine Stammzellspende findet immer mit persönlicher Betreuung und einer umfassenden Aufklärung und Beratung durch die Ärzte und das Ambulanzteam der Stiftung AKB in Gauting oder in München beim Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes statt.

Auch Geldspenden können Leben retten:

Jede Typisierung eines neuen, potenziellen Stammzellspenders kostet 35 Euro. Die Stiftung AKB muss für alle Typisierungskosten selbst aufkommen, denn sie werden weder von staatlicher Seite, noch von den Krankenkassen übernommen.

Wenn Sie die Stiftung AKB dabei finanziell unterstützen möchten, können Sie das unter folgender Bankverbindung tun:

Spendenkonto der Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern:

Kreissparkasse München-Starnberg-Ebersberg

IBAN: DE67 7025 0150 0022 3946 88

BIC: BYLADEM1KMS

Verwendungszweck: Spenden

Über die Stiftung AKB:

Insgesamt betreut die Stiftung AKB heute über 325.000 Stammzellspender vornehmlich aus Bayern. Bislang wurden schon 5.000 Stammzellspenden vermittelt, täglich kommen drei bis vier neue dazu. Hauptaufgaben der Stiftung und ihrer hundertprozentigen Tochter, der Bayerischen Stammzellbank gGmbH, sind Ausbau und Verwaltung der Spenderdatei, die Vermittlung von Stammzellspendern sowie die Durchführung von Stammzell- und Knochenmarkentnahmen. Zur Finanzierung der Registrierung neuer Stammzellspender, die die aufwändige molekulargenetische Analyse der Gewebemerkmale umfasst, ist die Stiftung AKB auf Geldspenden angewiesen. Mehr Informationen unter www.akb.de und www.bayern-gegen-leukaemie.de

Fotos und Videos zum Thema Stammzellspende haben wir hier für Sie: www.akb.de/presse

Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern
Dr. Cornelia Kellermann
Verena Spitzer M.A.

Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 089 89 32 66 28

vspitzer@akb.de

www.akb.de

www.facebook.com/AktionKnochenmarkspendeBayern

[Abmelden](#)